

„Selig seid ihr, wenn ihr euer Herz riskiert...“

- Frauenfrühstück in der Gallushalle mit Rike Hüttmann –

Grünberg (ab/gan). Sehr gut besucht von Frauen aller Altersgruppen war das Frauenfrühstück in der Grünberger Gallushalle am vergangenen Samstag. Liebevoller Dekoration auf der Bühne und den Tischen, ein reich gedecktes Frühstücksbuffet, ein gut sortierter Büchertisch – und nicht zuletzt die Referentin Rike Hüttmann hatten sich dabei als Publikumsmagnet erwiesen. Für die musikalische Umrahmung sorgten Dorothea Becker (Klavier), Thorsten Herdejost (Gitarre), Tina Schuster, Susanne Engel-Schuster und Bea Milz mit zwei Liedbeiträgen, durch das Programm führte Birgit Otto (Beuern). Die ehrenamtlichen Mitarbeiter der evangelischen Stadtmission in Grünberg laden zweimal jährlich zu der beliebten Veranstaltung ein und jedes Mal erfreuen wieder viele liebevolle Details und neue interessante Themen die regelmäßigen oder erstmaligen Besucherinnen.

Vorfreude mischt sich mit Angst, Unsicherheit und der Frage, ob sich der Einsatz überhaupt lohnen wird. In dieser Lage finden sich nicht nur Frauen immer wieder einmal im Leben. Beruflich kürzer treten, um Kinder zu erziehen, Angehörige zu pflegen, sich ehrenamtlich zu engagieren, all diese leisen Liebesschritte erfordern Mut. Nicht den gleichen Mut, wie den, sich auf schmalen Brettern einen hohen Berg hinunter zu stürzen oder mit selbst gebauten Flugzeugen den Atlantik zu überqueren, der uns immer wieder Bewunderung abverlangt. Der Mut des Herzens, so machte die Referentin Rike Hüttmann deutlich, wächst aus der Überzeugung, dass etwas richtig ist. Sehr persönlich und authentisch nahm sie ihre Zuhörerinnen mit in eigene Ängste, in die bekannten Ausflüchte und auf die Suche nach dem richtigen Weg zwischen Feigheit und Tollkühnheit. Sie betonte dabei, die Stellung des Herzens als wichtigste und kostbarste Steuerungsinstanz des Lebens. In dessen Verlauf bekommt es viele Schrammen und Verletzungen ab. Daher neigen die Menschen dazu, es zu schützen und weitere Gefahren von ihm abzuwenden. Die Folge davon, so Hüttmann eindrucklich, ist, dass die Einsamkeit als größtes Problem der westlichen Welt gesehen werden muss. „Liebe ist immer mutig, sie riskiert das Herz“, sagte die Referentin, die anschaulich machte, wie Mut gelingen kann. Nur wenn das Herz gehalten ist, kann es sich weit hinauslehnen und dieses Seil hat Rike Hüttmann im Glauben und in der Beziehung zu Gott gefunden. Gott hat selbst sein Herz riskiert, in dem er als Mensch auf diese Erde kam, obwohl er wusste, dass die meisten Menschen ihn ablehnen würden. „Durch seine Wunden sind wir geheilt“, mit diesem Vers erläuterte die Referentin, dass Fehler und Verletzungen nicht das Ende sind, sondern ein an Gott angebundenes Herz Heilung erfahren wird. In diesem Sinne deutete sie auch die Seligpreisungen Jesu: „Selig seid ihr, wenn ihr euer Herz riskiert, denn dann könnt ihr erfahren, dass ich euch halte!“ So forderte sie die Besucherinnen auf, mutig und frei ihren Überzeugungen entsprechend zu leben und sich nicht von äußeren und inneren Zwängen leiten zu lassen.

Das nächste Frauenfrühstück der Evangelischen Stadtmission Grünberg zum Thema „Umgang mit schwierigen Menschen“ wird am 11. September in der Gallushalle stattfinden.